

HOBBY ERWEITERT AUSBILDUNGSANGEBOT UM CARAVAN- UND REISEMOBILTECHNIKER/INNEN

Fockbek, 26. Oktober 2022 - das Unternehmen Hobby-Wohnwagenwerk baut sein Ausbildungsangebot aus. Ab August 2023 gibt es bei Hobby erstmals eine Ausbildung als Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in in der neuen Fachrichtung Caravan- und Reisemobiltechnik. Hierbei können sich die Auszubildenden gezielt auf das Herstellen, Warten und Reparieren von Freizeitfahrzeugen spezialisieren und das benötigte Know-how erlernen.

Der Ausbildungsberuf mit der Caravan- und Reisemobiltechnik im Fokus wird 2023 branchenweit zum ersten Mal angeboten; auch Hobby erweitert das bestehende Angebot an Ausbildungsplätzen. „Wir bilden aus, um anschließend zu übernehmen. Durch die hohe Nachfrage nach Freizeitfahrzeugen ist der Bedarf an Fachkräften besonders groß. Mit der neuen Ausbildungsfachrichtung können wir in Zukunft noch zielgerichteter ausbilden“, sagt Ausbildungsbeauftragte Claudia Schwab.

Für den Ausbildungsstart im kommenden Jahr sucht das Unternehmen zunächst zwei potentielle Auszubildende. Zu den Aufgaben gehören unter anderem das Fertigen, Montieren, Reparieren und Warten von Fahrgestellen, Karosserien, Fahrzeugrahmen und -aufbauten. Dabei werden die angehenden Caravan- und Reisemobiltechniker/innen mehrere Abteilungen bei Hobby durchlaufen: von der Auslieferung, Reparaturwerkstatt und Betriebswerkstatt, bis hin zu Montagebänken, Qualitätssicherung und der Lackiererei. Die Ausbildung dauert in der Regel dreieinhalb Jahre.

Das Bewerbungsverfahren ist bereits eröffnet. Neben dem neuen Ausbildungsberuf vergibt der norddeutsche Hersteller im kommenden Jahr vierzehn weitere Lehrstellen als Holzmechaniker/in und Industriekaufmann/-frau.

Interessierte können sich über folgenden Link informieren und direkt bewerben:

<https://www.hobby-caravan.de/unternehmen/karriere/ausbildung/karosserie-und-fahrzeugbau-mechaniker-in/>. Exklusive Einblicke in die Ausbildung bei Hobby gibt es außerdem über den Instagram Account hobby_ausbildung.